

## Schweizer Kontenrahmen KMU (Kleine und mittlere Unternehmen)

Gekürzt und leicht geändert.

(Konten Hauptgruppen = 2-stellig, Kontengruppen = 3-stellig, Konten = 4-stellig)

(Der Kontenrahmen kann für den individuellen Bedarf erweitert oder gekürzt werden.)

### Bilanz

Klasse 1: Aktiven	Klasse 2: Passiven
<b>10 Umlaufvermögen</b>	<b>20 Kurzfristiges Fremdkapital<sup>①</sup></b>
100 Flüssige Mittel	200 Verbindlichkeiten aus L+L
1000 Kasse	2000 Verbindlichkeiten aus L+L
1010 Postguthaben	2030 Anzahlungen von Kunden
1020 Bankguthaben (Kontokorrent)	210 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten
1050 Kurzfristige Geldanlagen (z. B. Festgeld)	2100 Bankschulden (Kontokorrent)
106 Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	2110 Postschulden
1060 Wertschriften kurzfristig gehalten (inkl. Derivate)	2140 Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten
1070 Übrige kurzfristig gehaltene Aktiven (z. B. Edelmetalle)	220 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten
110 Forderungen aus L+L <sup>①</sup>	2200 Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen, z. B.
1100 Forderungen aus L+L	2200 Umsatzsteuer
1109 WB Forderungen aus L+L <sup>②</sup> (Delkredere)	2201 Abrechnungskonto MWST
114 Übrige kurzfristige Forderungen <sup>①</sup>	2206 VST-Schuld
1140 Darlehen	2210 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten
1170 Forderungen gegenüber staatlichen Stellen, z. B.	2230 Fällige Obligationenzinsen
1170 Vorsteuer auf Material, Waren und Dienstleistungen (Dritteleistungen); Kl. 4	2261 Beschlossene Ausschüttungen (Dividenden, Tantiemen)
1171 Vorsteuer auf Investitionen und übrigen Betriebsaufwand; Kl. 1/5–8	2270 Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen und Vorsorgeeinrichtungen
1173 Vorsteuerkürzung (–a)	230 Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen
1174 Vorsteuerkorrektur (–a)	2300 Passive Rechnungsabgrenzungen
1175 Abrechnungskonto MWST	2330 Rückstellungen für Garantearbeiten
1176 VST-Guthaben	2340 Steuerrückstellungen
1180 Forderungen gegenüber Sozialversicherungen und Vorsorgeeinrichtungen	2350 Rückstellungen für Reparaturen, Unterhalt, Sanierungen, Entwicklungen
1192 Anzahlungen (= Vorauszahlungen) an Lieferanten (für Dienstleistungen)	2354 Rückstellungen für Restrukturierungen
120 Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	2355 Rückstellungen für Umweltschutz und Entsorgung
1200 Handelswaren	2360 Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften
1208 Anzahlungen für Handelswaren <sup>③</sup>	2391 Übrige kurzfristige Rückstellungen
1209 WB Handelswaren <sup>②</sup>	<b>24 Langfristiges Fremdkapital<sup>①</sup></b>
1210 Rohstoffe	240 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten
1220 Werkstoffe	2400 Langfristige Bankverbindlichkeiten (Darlehen, Hypotheken)
1230 Hilfs- und Verbrauchsmaterial	2420 Langfristige Leasingverbindlichkeiten
1260 Fertige Erzeugnisse (Fertigfabrikate)	2430 Obligationenanleihen
1270 Unfertige Erzeugnisse (Halbfabrikate, Angefangene Arbeiten)	2450 Darlehen
1280 Nicht fakturierte Dienstleistungen	2451 Hypotheken
130 Aktive Rechnungsabgrenzungen	2490 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen (z. B. Darlehen)
1300 Aktive Rechnungsabgrenzungen	250 Übrige langfristige Verbindlichkeiten (unverzinslich)
<b>14 Anlagevermögen</b>	260 Langfristige Rückstellungen <sup>⑤</sup>
140 Finanzanlagen	<b>28 Eigenkapital</b>
1400 Wertschriften des Anlagevermögens	<b>Juristische Personen:</b>
1409 WB Wertschriften des Anlagevermögens <sup>②</sup>	280 Grund- bzw. Gesellschafterkapital
1410 Übrige Finanzanlagen (z. B. langfristige Geldanlagen)	2800 Aktienkapital
1440 Langfristige Forderungen <sup>①</sup> (z. B. Aktivdarlehen)	2800 Stammkapital (GmbH)
148 Beteiligungen	2800 Anteilscheinkapital (Genossenschaft)
1480 Beteiligungen	2809 Nicht einbezahltes Grund- bzw. Gesellschafterkapital (Minusposten)
150 Mobile Sachanlagen	2810 Partizipationskapital
1500 Maschinen und Apparate	290 Reserven und Jahresgewinn/-verlust
1508 Anzahlungen für Maschinen und Apparate <sup>③</sup>	2900 Gesetzliche Kapitalreserve
1509 WB Maschinen und Apparate <sup>②</sup>	2901 Aufgeld (Agio) und Zuschüsse
1510 Mobilien und Einrichtungen	2950 Gesetzliche Gewinnreserven
1520 Büromaschinen, Informatik (Hardware)	2960 Freiwillige Gewinnreserven, z. B.
1530 Fahrzeuge	2960 Statutarische Gewinnreserven
1540 Werkzeuge und Geräte	2961 Beschlussmässige Gewinnreserven
1550 Lagereinrichtungen	2970 Gewinn-/Verlustvortrag <sup>⑥</sup>
160 Immoblie Sachanlagen	2979 Jahresgewinn/-verlust <sup>⑥</sup>
1600 Geschäftsliegenschaften	2980 Eigene Kapitalanteile wie Aktien, Stammanteile, Anteilscheine (Minusposten)
1610 Fabrikgebäude	<b>Einzelunternehmen:</b>
1650 Verwaltungsgebäude	2800 Eigenkapital
1660 Wohnhäuser	2850 Privat
1680 Unbebaute Grundstücke	2891 Jahresgewinn/-verlust
170 Immaterielle Werte	<b>Kollektivgesellschaft:</b>
1700 Patente, Rezepte	2800 Kapital A
1710 Marken, Muster, Modelle, Pläne	2801 Kapital B
1720 Lizenzen, Konzessionen, Nutzungsrechte	2820 Privat A <sup>⑦</sup>
1730 Urheber-, Verlags-, Vertragsrechte	2821 Privat B <sup>⑦</sup>
1740 Software (selber entwickelte und gekaufte)	2831 Jahresgewinn/-verlust
1770 Goodwill (Geschäftsmehrwert)	
180 Nicht einbezahltes Grund- bzw. Gesellschafterkapital	
1850 Nicht einbezahltes <ul style="list-style-type: none"><li>• Aktienkapital<sup>④</sup></li><li>• Stammkapital<sup>④</sup></li><li>• Anteilscheinkapital<sup>④</sup></li></ul>	

Die Fussnoten ①–⑦ sind unter den Klassen 7 und 8.

## Erfolgsrechnung

Klasse 3: Betriebsertrag aus L + L		Klasse 6: Übriger Betriebsaufwand, Abschreibungen und Wertberichtigungen sowie Finanzergebnis	
30	Produktionsertrag	60	Raumaufwand (für Geschäftsräume)
300	Produktionsertrag (brutto)	6000	Fremdmieten
3000	Produktionsertrag bzw. Verkaufserlös Produkte	6010	Eigenmietwert
309	Ertragsminderungen	6030	Nebenkosten
3090	Skonti, Rabatte, Rückvergütungen usw.	6040	Reinigung
3095	Forderungsverluste	6050	Unterhalt
3096	Währungskursdifferenzen	6060	Immobilienleasing
3097	Versandspesen (Fracht, Porti)	6090	Privatanteil Raumaufwand (-A)
3099	Übrige Ertragsminderungen	61	Unterhalt, Reparaturen, Ersatz (URE) und Leasingaufwand mobile Sachanlagen
32	Handelsertrag	6100	Unterhalt, Reparaturen, Ersatz
320	Handelsertrag (brutto)	6105	Leasingaufwand mobile Sachanlagen
3200	Handelsertrag bzw. Verkaufserlös Handelswaren oder Warenverkauf bzw. -ertrag	62	Fahrzeug- und Transportaufwand
329	Ertragsminderungen (gleiche Einteilung wie 309)	6200	Fahrzeugaufwand (Reparaturen usw.)
34	Dienstleistungsertrag	6260	Fahrzeugleasing und -miete
340	Dienstleistungsertrag (brutto)	6270	Privatanteil Fahrzeugaufwand (-A)
3400	Dienstleistungsertrag bzw. Verkaufserlös Dienstleistungen	6280	Transportaufwand (z. B. Spediteur)
349	Ertragsminderungen (gleiche Einteilung wie 309)	63	Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren
36	Übriger Ertrag aus L + L <sup>Ⓢ</sup>	6300	Sachversicherungen
3600	Nebenertrag aus L + L	6360	Abgaben und Gebühren
3610	Ertrag aus Lizenzen und Patenten	64	Energie- und Entsorgungsaufwand
3670	Ertrag aus Personalausleihungen	6400	Energieaufwand
3680	Sonstiger Nebenertrag	6460	Entsorgungsaufwand
3690	Übrige Ertragsminderungen aus L + L	65	Verwaltungs- und Informatikaufwand
37	Eigenleistungen und Eigenverbrauch	650	Verwaltungsaufwand
3700	Eigenherstellung von Sachanlagen	6500	Büromaterial, Drucksachen, Fotokopien, Fachliteratur
3702	Eigenreparaturen von Sachanlagen	6510	Telefon, Internet, Porti
3704	Eigenherstellung von immateriellen Werten	6520	Beiträge, Spenden, Trinkgelder
3710	Eigenverbrauch <sup>Ⓢ</sup>	6530	Buchführungs- und Beratungsaufwand
39	Bestandesänderung unfertige und fertige Erzeugnisse sowie nicht fakturierte Dienstleistungen	6540	Verwaltungsrat, Generalversammlung, Revisionsstelle
3900	Bestandesänderung unfertige Erzeugnisse (Halbfabrikate, Angefangene Arbeiten)	6550	Gründungs-, Kapitalerhöhungs- und Organisationsaufwand
3901	Bestandesänderung fertige Erzeugnisse (Fertigfabrikate)	6559	Sonstiger Verwaltungsaufwand
3940	Bestandesänderung nicht fakturierte Dienstleistungen	6560	Privatanteil Verwaltungsaufwand (-A)
<b>Klasse 4: Aufwand für Material, Handelswaren, Dienstleistungen und Energie</b>		657	Informatikaufwand
40	Materialaufwand	6570	Leasing Hard- und Software
4000	Materialeinkauf bzw. -aufwand	6580	Lizenzen und Wartung
4060	Fremdarbeiten an Material	6590	Beratung, Schulung, Entwicklung
4070	Direkte Einkaufsspesen	66	Werbeaufwand
4080	Bestandesänderung Materialvorrat	6600	Inserate, Medien
4086	Materialverluste (Inventardifferenzen)	6610	Drucksachen, Werbematerial, Muster
4090	Einkaufspreisminderungen (Skonti usw.)	6620	Sonstiger Werbeaufwand (z. B. Schau- fenster, Fachmessen, Sponsoring)
4096	Währungskursdifferenzen	67	Sonstiger Betriebsaufwand
42	Handelswarenaufwand (Gleiche Einteilung wie 40)	6700	Sonstiger Betriebsaufwand
44	Aufwand für bezogene Dienstleistungen (Drittleistungen) <sup>Ⓢ</sup>	68	Abschreibungen und Wertberichtigungen <sup>Ⓢ</sup> auf Anlagevermögen
4400	Einkauf Dienstleistungen	6800	Wertberichtigungen Finanzanlagen
4490	Einkaufspreisminderungen	6810	Wertberichtigungen Beteiligungen
45	Energieaufwand zur Leistungserstellung <sup>Ⓢ</sup>	6820	Abschreibungen und Wertberichtigungen mobile Sachanlagen
4500	Elektrizität, Gas, Brenn- und Betriebsstoffe, Wasser	6830	Abschreibungen und Wertberichtigungen betriebliche Immobilien
46	Übriger Aufwand für Material, Handelswaren und Dienstleistungen	6840	Abschreibungen und Wertberichtigungen immaterielle Werte
49	Aufwandminderungen	69	Finanzaufwand und -ertrag
4907	Eigenverbrauch von Material, Waren und Dienstleistungen (Privatbezüge) (-A)	690	Finanzaufwand
<b>Klasse 5: Personalaufwand</b>		6900	Zinsaufwand (Bank-, Post-, Darlehens-, Verzugszinsen)
50	Personalaufwand Produktion	6940	Übriger Finanzaufwand (Bank- und Postkontospesen)
5000	Lohnaufwand	6942	Wertschriftenaufwand (Gebühren, Kursverluste)
5001	Zulagen	6945	Gewährte Kundenskonti <sup>Ⓢ</sup>
5002	Erfolgsbeteiligung	6949	Währungskursverluste
5003	Provisionen (an Mitarbeiter)	695	Finanzertrag
5005	Leistungen von Sozialversicherungen (-A)	6950	Zinsertrag (Bank-, Postzinsen)
5006	Aufwand für Personalausleihungen	6951	Ertrag aus kurzfristigen Geldanlagen (z.B. Festgelder)
5070	Sozialversicherungsaufwand (AHV, IV, ALV, FAK, PK, UV)	6952	Wertschriftenertrag [kurzfristig] (Zinsen, Dividenden, Kursgewinne)
5080	Übriger Personalaufwand (z. B. Spesenentschädigung)	6960	Ertrag aus Finanzanlagen [langfristig]
5088	Privatanteil Personalaufwand (-A)	6962	Beteiligungsertrag
5090	(Arbeits-)leistung Dritter (Temporäre Arbeitnehmer)	6990	Übriger Finanzertrag (z. B. Verzugszins)
52	Personalaufwand Handel <sup>Ⓢ</sup>	6995	Erhaltene Lieferantenskonti <sup>Ⓢ</sup>
54	Personalaufwand Dienstleistungen <sup>Ⓢ</sup>	6999	Währungskursgewinne
56	Personalaufwand Verwaltung (inkl. Geschäftsleitung, Verwaltungsrat) <sup>Ⓢ</sup>		

Die Fussnoten <sup>Ⓢ</sup>-<sup>Ⓢ</sup> sind unter den Klassen 7 und 8.

## Erfolgsrechnung

Klasse 7: Betrieblicher Nebenerfolg		Klasse 8: Betriebsfremder, ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	
70	Erfolg aus Nebenbetrieben	80	Betriebsfremder Aufwand und Ertrag
700	Ertrag Nebenbetrieb A	800	Betriebsfremder Aufwand
701	Aufwand Nebenbetrieb A	8000	Aufwand aus betriebsfremden Unternehmensteilen
75	Erfolg aus betrieblich oder gemischt (= betrieblich und betriebsfremd) genutzten Liegenschaften	8020	Aufwand aus betriebsfremden Finanzanlagen und Beteiligungen
750	Ertrag	8050	Aufwand aus betriebsfremden Liegenschaften
7500	Eigenmietwert Geschäftslokalitäten (Geschäftsmiete)	810	Betriebsfremder Ertrag
7501	Eigenmietwert Privatwohnung (Eigenmiete)	8100	Ertrag aus betriebsfremden Unternehmensteilen
7502	Mietzinseinnahmen von Dritten (Fremdmiete)	8120	Ertrag aus betriebsfremden Finanzanlagen und Beteiligungen
7509	Übriger Liegenschaftsertrag	8150	Ertrag aus betriebsfremden Liegenschaften
751	Aufwand	85	Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag
7510	Hypothekarzinsaufwand	850	Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag
7511	Unterhalt und Reparaturen	8500	A. o. Aufwand, z. B.
7512	Abgaben, Gebühren, Steuern	8501	Bildung a. o. Rückstellungen
7513	Versicherungsprämien	8502	A. o. Abschreibungen und Wertberichtigungen
7514	Wasser, Abwasser	8503	A. o. Währungsverluste
7515	Kehricht, Entsorgung	8504	A. o. Verlust aus Veräusserung von Anlagevermögen
7516	Verwaltungsaufwand	8505	A. o. Forderungsverluste
7517	Heizung, Beleuchtung	8510	A. o. Ertrag, z. B.
7518	Abschreibungen und Wertberichtigungen	8511	Auflösung von nicht benötigten Rückstellungen
7519	Übriger Liegenschaftsaufwand	8513	A. o. Währungsgewinne
		8514	A. o. Gewinne aus Veräusserung von Anlagevermögen
		8515	Erhalten Subventionen
		860	Einmaliger Aufwand und Ertrag
		8600	Einmaliger Aufwand
		8610	Einmaliger Ertrag
		870	Periodenfremder Aufwand und Ertrag
		8700	Periodenfremder Aufwand
		8710	Periodenfremder Ertrag
		8711	Auflösung von Rückstellungen früherer Jahre
		89	Direkte Steuern (nur für juristische Personen)
		8900	Gewinnsteuer
		8901	Kapitalsteuer
		Klasse 9: Abschluss	
		90	Erfolgsrechnung
		9000	Erfolgsrechnung
		91	Bilanz
		9100	Eröffnungsbilanz
		9101	Schlussbilanz
		92	Gewinnverwendung
		9200	Jahresgewinn oder Jahresverlust
		9201	Gewinnverwendung <sup>Ⓜ</sup>

### Fussnoten zu den Klassen 1 und 2

- ① Falls nötig, müssen die Forderungen und Verbindlichkeiten unterteilt werden in Forderungen bzw. Verbindlichkeiten gegenüber Dritten, gegenüber Beteiligungen (z. B. Konzerngesellschaften) sowie gegenüber Beteiligten (z. B. Aktionären) und Organen.
- ② Wertberichtigungen haben die Ziffer 9 an der vierten Stelle.
- ③ Anzahlungen (= Vorauszahlungen) an Lieferanten für Vorräte und Sachanlagen haben die Ziffer 8 an der vierten Stelle.
- ④ Gemäss Kommentar zum Schweizer Kontenrahmen KMU kann dieser Posten auch beim Eigenkapital als Minusposten (Konto 2809) oder, falls der Betrag bereits durch den VR eingefordert ist, bei den kurzfristigen Forderungen (z. B. Konto 1161) aufgeführt werden.
- ⑤ Analoge Einteilung wie kurzfristige Rückstellungen
- ⑥ Diese beiden Konten zusammen ergeben den Bilanzgewinn/-verlust.
- ⑦ Rechtlich korrekt bei den kurzfristigen Forderungen oder beim kurzfristigen Fremdkapital

### Fussnoten zu den Klassen 3 bis 6

- ⑧ Auch in Klasse 7 möglich
- ⑨ Korrekterweise in Klasse 4 als Aufwandminderung (Konto 4907)
- ⑩ Nur wenn direkt zurechenbar (= direkte Kosten)
- ⑪ Gleiche Einteilung wie 50
- ⑫ = Wertbeeinträchtigungen
- ⑬ Oder als Ertragsminderung in Klasse 3
- ⑭ Oder als Aufwandminderung in Klasse 4

### Fussnote zur Klasse 8

- ⑮ Abrechnungskonto für die Verbuchung der Gewinnverteilung